



Am Fachgebiet Tierhaltung und Tierzucht in den Tropen und Subtropen des Instituts für Tropische Agrarwissenschaften der Universität Hohenheim ist zum 1. Januar 2021 eine

Doktorandenstelle (m/w/d)

mit jeweils 65% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (Bezahlung nach Entgeltgruppe TV-L E13) befristet für 3 Jahre zu besetzen.

Der Kandidat / die Kandidatin arbeitet in dem im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) des BMEL geförderten Projektes **„Zweinutzungshühner im Ökolandbau – Zucht und Potenzialermittlung geeigneter Herkünfte sowie Umsetzung in die Praxis (Oeko2Huhn)“** mit.

Dies ist ein Verbundprojekt der Universität Hohenheim gemeinsam mit den Projektpartnern Bioland Beratung GmbH, der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, der Ökologische Tierzucht GmbH sowie der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf.

Dienstort ist die Universität Hohenheim.

Ihre Aufgaben:

- Erforschung wissenschaftlicher Grundlagen für eine nachhaltige und gesellschaftlich akzeptierte Erzeugung tierischer Lebensmittel
- Unterstützung bei der Entwicklung einer eigenständigen Geflügelzucht für den Ökolandbau
- Vorauswahl möglicher Genetiken sowie umfangreiche Leistungsprüfungen zur Ermittlung des genetischen Potenzials geeigneter Herkünfte (Sundheimer Zweinutzungshuhn)
- Zuchtzielentwicklung: Ermittlung geeigneter Merkmale und die Integration dieser in einen Selektionsindex mit entsprechender ökonomischer Gewichtung
- Analyse spezifischer Qualitätsparameter (Labor)
- Ermittlung geeigneter Founder-Tiere sowie moderate Weiterentwicklung einer Zuchtpopulation
- Etablierung der Zucht-, Leistungsprüfungs-, Brut- und Vermehrungskapazitäten in der Praxis mit Hilfe von Verbänden und Projektpartnern

Ihr Profil:

- Fundierte Ausbildung im Bereich der Tierzucht (MSc oder vergleichbarer Abschluss in Agrarwissenschaften oder vergleichbaren Disziplinen wie Nutztierwissenschaften, Veterinärmedizin)
- Interesse an statistischen Methoden, quantitativer Genetik, Tierphysiologie
- Begeisterung für wissenschaftliches Arbeiten und Freude an der Bearbeitung komplexer Aufgabenstellungen
- Kenntnisse im Umgang mit statistischer Software (SAS, R, SPSS) oder die Bereitschaft, sich diese anzueignen
- Erfahrungen im Bereich der Geflügelhaltung/-zucht und dem ökologischen Landbau sind wünschenswert

Ihre Stärken:

- Sicheres Auftreten sowie ein hohes Maß an Selbstständigkeit
- Effiziente Arbeitsorganisation und Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse als Grundlage für die Kommunikation mit den Projektpartnern sowie zur Erstellung von Ergebnisberichten und wissenschaftlichen Publikationen

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem interdisziplinären Verbundprojekt für eine zukunftsweisende, nachhaltige und ökologische Landwirtschaft
- Selbstständige theoretische sowie praktische Erarbeitung spezifischer Projekthalte
- Eine interessante wissenschaftliche Tätigkeit in einem dynamischen Team mit hervorragender Forschungsinfrastruktur
- Ein angenehmes Betriebsklima und moderne Arbeitsplätze
- Aktive Teilnahme an wissenschaftlichen Kongressen sowie dem Qualifizierungsprogramm der Universität Hohenheim
- Eine Bezahlung nach TV-L E13 (65 %)

Die Universität Hohenheim strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Wenn Sie sich von unserer Anzeige angesprochen fühlen, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Unterlagen (nur in elektronischer Form, als ein PDF-Dokument) bis zum 01.10.2020 (Motivationsschreiben (max. zwei Seiten), detaillierter Lebenslauf (Curriculum Vitae), Kopie Ihres Masterzeugnisses) an Frau Dominique Keller (inst480@uni-hohenheim.de). Ihre Rückfragen beantworten Frau Dr. Annik Imort-Just (annik_just@uni-hohenheim.de) bzw. Herr Prof. Dr. Mizeck Chagunda (mizeck.chagunda@uni-hohenheim.de).

Bitte geben Sie zudem Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin an.
Diese Ausschreibung beginnt mit September 2020 und endet mit der Besetzung der Stelle.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Ihre elektronischen Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens gelöscht.